Hier hilft Eure Konfirmandengabe:

„Schlupfwinkel“
Anlauf- und Kontaktstelle für junge Menschen bis 25 Jahre

Zentrale Beratungsstelle für junge Erwachsene
Beratungsstelle für junge Menschen in Wohnungsnot ab 16 Jahren

Aufnahmehäuser
Wohnheime für eine Übergangszeit

Johannes-Falk-Haus
Not-Übernachtung und Wohnheim für längerfristigen Bedarf

„Haus der Lebenschance“
Zielsetzung: Schulabschluss und Berufsfindung

Sonja Hagenmayer
Bereichsleiterin der Ambulanten Hilfen für junge Menschen

Tel. 07 11.20 54-2 56
Büchsenstraße 34/36
70174 Stuttgart
sonja.hagenmayer@eva-stuttgart.de

Bei uns ist Jede und Jeder willkommen!

Ob bei ernsten Themen oder beim gemeinsamen Kochen und Essen – **wir achten auf jeden Einzelnen.** Zusammen packen wir die vielen anstehenden Fragen an: zur aktuellen Situation, zu Unterkunft, Lebensunterhalt, Beziehung zur Familie, Gesundheit, Schule und Ausbildung oder Arbeit.

Die Mitarbeitenden der eva unterstützen die jungen Menschen auf ihrem Weg ins Erwachsenenleben. Damit sie einmal finden, was sie sich so sehr wünschen: ein „normales“ Leben.

Materialien und Video zum Thema
www.eva-stuttgart.de/konfiopfer

Kontakt
Ingrid Nicklaus, eva – Evangelische Gesellschaft
Büchsenstraße 34/36, 70174 Stuttgart, Tel. 07 11.20 54-3 68
Ingrid.Nicklaus@eva-stuttgart.de

Spendenkonto
Evangelische Gesellschaft, IBAN: DE53 5206 0410 0000 2345 67
BIC: GENODEF1EK1, Evangelische Bank eG
Stichwort: „Konfirmationsopfer“ oder „Konfirmandengabe“

eva – Evangelische Gesellschaft

Spendenprojekt zur Konfirmation 2023

Auf der Straße gelandet. Und jetzt – wohin?

Im Dienst.
Am Nächsten.
Seit 1830.

Evangelische Gesellschaft eva

Die eva hilft jungen Wohnungslosen

Evangelische Gesellschaft eva

zur Konfirmation 2023

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden,

zuerst wünsche ich Euch ein frohes Konfirmandenjahr mit guter Gemeinschaft in der Gruppe. Ich wünsche, dass Ihr viel lernt und erfahrt für Eure neue Rolle in der Gemeinde und Euren Weg ins Erwachsenenleben. Und ich wünsche, dass Ihr Menschen um Euch habt, die Euch stärken und mit Liebe begleiten.

Heute bitte ich Euch um Unterstützung für Jugendliche in Eurem Alter, die bisher zu wenig liebende Fürsorge bekommen haben. Statt Zuwendung haben sie Schläge und Missbrauch erlebt. Sie sind hinausgeworfen worden von denen, die für sie verantwortlich sind und sie behüten sollten. Oder sie sind verzweifelt aus ihrem Zuhause geflohen. Sie brauchen unsere Hilfe!

„Zuhause bleiben“ war in der Corona-Zeit monatelang die Vorschrift. Für junge Wohnungslose war das ein großes Problem. Andere, die den Konflikten daheim entkommen wollten, mussten dennoch aushalten. Bis heute leiden viele an den Folgen.

Bei der eva versorgen wir sie mit dem Nötigsten. Bei uns finden sie Menschen, die so verlässlich sind, dass sie wieder Vertrauen fassen können. Mit Eurer Konfigabe helft Ihr diesen jungen Menschen. Auch sie sollen den Weg in eine gute Zukunft finden.

Schon jetzt wünsche ich Euch ein gesegnetes Konfirmationsfest!
Viele herzliche Grüße aus der eva

Pfarrer Klaus Käpplinger
Vorstandsvorsitzender

Bitte helft mit!

Rund 700 Kinder und Jugendliche suchen jährlich Hilfe bei der eva.

„Meine Eltern sind suchtkrank. Ich kenne nur Chaos, Schulden und Sucht“
Martin, 17 Jahre

Meist haben die Jugendlichen kaum etwas bei sich. Ihre Sachen zuhause sind unerreichbar. Es fehlt an vielem. Hier sind wir gefordert. **Mit Spenden können wir in den drängendsten Notlagen schnell helfen:** Beispielsweise mit Brot, Nudeln und Obst, einem sauberen T-Shirt, Duschgel, frischer Wäsche oder einer Fahrkarte.

*„Es ist enorm wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen **schnell Hilfe bekommen.** Wir sind deshalb auch als Streetworker draußen unterwegs. **Wir stehen auf ihrer Seite.** Darauf können sie sich verlassen.“*
Sonja Hagenmayer, Sozialarbeiterin

Gewalt, Vernachlässigung, Missbrauch… Die Erlebnisse haben viele seelisch krank gemacht. Sie brauchen wirksame Hilfe. **Spezielle Therapieangebote müssen wir über Spenden finanzieren.**

Die jungen Menschen sollen einmal froh und selbstbewusst in die Zukunft blicken können.

Eure Konfirmandengabe ist eine wertvolle Hilfe. DANKE!